

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	21.06.2016
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	441/2016-5
Stand	24.05.2016

Betreff Unterbringung von Flüchtlingen

Sachverhalt

Die nachfolgenden Fragen aus der vorherigen Sitzung werden wie folgt beantwortet:

Anfrage 1

AM Dr. Kuhn

Wie viele Flüchtlinge sind tatsächlich in Bornheim und wie viele haben bisher noch keinen Antrag gestellt?

Antwort der Verwaltung:

Zurzeit sind rund 820 Flüchtlinge in Bornheim untergebracht. Hiervon haben bisher 319 einen Asylantrag gestellt. Von den verbleibenden 501 Flüchtlingen konnten zwischenzeitlich 482 registriert werden. 19 Personen haben sich einer Registrierung mehrfach entzogen. Die Leistungsgewährung für diese Personen wurde eingestellt. Zudem sind die Personen der Ausländerbehörde gemeldet worden.

Bei der verbleibenden Anzahl von Flüchtlingen muss die Antragstellung auf Asyl noch erfolgen. Ein erster Termin konnte mit dem BAMF für den 09.06.2016 vereinbart werden. Hierbei werden aus Bornheim 25 Personen berücksichtigt.

Anfrage 2

AM Quadt-Herte

Wie viele behinderte Menschen befinden sich unter den Flüchtlingen und könnte das besonders in Bezug auf körperbehinderte Menschen in der nächsten Sitzung mitgeteilt werden?

Antwort der Verwaltung:

Zurzeit sind der Verwaltung zwei Fälle in Form einer Gehbehinderung bekannt.

Anfrage 3

AM Velten

Gibt es von Seiten der Stadt eine Vorsorge bzw. Versicherung, sollten durch Flüchtlinge Schäden verursacht werden?

Antwort der Verwaltung:

Zurzeit besteht kein Versicherungsschutz für durch Flüchtlinge verursachte Schäden. Es wird geprüft, ob und inwieweit ein pauschaler Versicherungsschutz erreicht werden kann.

Anfrage 4

AM Velten

Der Platz an der Wohnanlage in Widdig ist zum Radfahren und Inlinerfahren ungeeignet, sodass die Kinder immer wieder in den öffentlichen Verkehrsbereich fahren. Es besteht eine erhebliche Gefahr für die Kinder, da sie von anderen Verkehrsteilnehmern sehr spät gesehen werden.

Was gedenkt die Stadt zu tun, um die Gefahr für die Kinder und auch für die Verkehrsteilnehmer abzuwenden?

Antwort der Verwaltung:

Die dezentralen Standorte (u.a. auch Widdig) werden zwischenzeitlich ebenfalls von Sozialarbeitern/Innen betreut. Diese werden sich der Thematik vor Ort annehmen. In diesem Zusammenhang ist angedacht mit der Verkehrserziehung der Polizei NRW bzw. mit dem ADFC eine Zusammenarbeit zu erreichen.

Anfrage 5

AM Wehrend

Wie viele von den 47 bisher nicht registrierten Flüchtlingen beziehen trotz allem in Bornheim Leistungen?

Antwort der Verwaltung:

Zurzeit sind 19 Flüchtlinge noch nicht registriert. Die Leistungsgewährung wurde eingestellt. Zudem sind die Personen der Ausländerbehörde gemeldet worden.